



**fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™
Trockenestrichelemente setzen neue Maßstäbe**

Cradle to Cradle Certified® Silber

fermacell® hat als eine führende Marke, bekannt für innovative und nachhaltige Baustoffe im Holz- und Trockenbau, auf Anhieb Cradle to Cradle Certified® Silber entsprechend der Version 4.1 erreicht.



fermacell® Gipsfaserplatten sowie die fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente sind Cradle to Cradle Certified® Silber. Viele weitere Informationen zu fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente unter: <https://www.fermacell.de/de>

fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente setzen neue Maßstäbe: Als führende Baustoffe im Holz- und Trockenbau wurden sie auf Anhieb C2C Certified® FullScope und C2C Certified® Material Health auf Silberniveau entsprechend der Version 4.1.

„Für unsere Kunden bedeutet diese Zertifizierung im Silberstandard einen konkreten Mehrwert“, sagt Tobias Bennerscheidt, Director Marketing & Segments der James Hardie Europe GmbH.

„Architekten, Verarbeiter, Projektentwickler und Händler stehen zunehmend unter Druck, glaubwürdige und unabhängig geprüfte Nachhaltigkeitsnachweise zu liefern. Mit unseren zertifizierten Lösungen erhalten sie genau das – eine belastbare Nachhaltigkeitsperformance, die im Produkt selbst verankert ist“, unterstreicht der Manager.



Einer der weltweit anspruchsvollsten Standards

Der Cradle to Cradle Certified® Produktstandard basiert auf den Designprinzipien von William McDonough und Michael Braungart. Diese Prinzipien revolutionieren die Produktentwicklung, indem sie die Art und Weise, wie Produkte hergestellt werden, grundlegend verändern – mit dem Ziel, dass Materialien kontinuierlich entweder im biologischen oder im technischen Kreislauf zirkulieren. Darüber hinaus fördern diese Prinzipien den Einsatz gesunder, ungiftiger Stoffe, die Nutzung erneuerbarer Energien sowie die Umwandlung von Abfällen in wertvolle Ressourcen. Sie berücksichtigen außerdem soziale Fairness und Inklusion und tragen so zu einer Zukunft bei, in der Produkte sowohl den Menschen als auch dem Planeten zugutekommen.

Gegründet im Jahr 2010 von William McDonough und Michael Braungart, hat das Cradle to Cradle Products Innovation Institute seinen Hauptsitz in San Francisco sowie in Amsterdam. Ein engagiertes internationales Team unterstützt Unternehmen und Hersteller branchenübergreifend bei der Einführung des Standards und bietet einen Weg zur Umsetzung zirkulärer Geschäftsmodelle sowie zur Bewältigung globaler Nachhaltigkeits Herausforderungen.

Die Anforderungen der Bewertung steigen kontinuierlich. Mit jeder neuen Version wird der Cradle to Cradle Certified® Standard konsequent durch strengere Kriterien, intensivere Prüfungen sowie

fermacell® Gipsfaserplatten sowie die fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente werden seit jeher ausschließlich auf Basis von natürlichen Materialien (recycelte Papierfasern, Gips und Wasser) ohne Leimzusätze hergestellt.

**Links:**

Wenn es um ein
gesundes Wohnklima
geht, spielen
fermacell®
Gipsfaserplatten in der
oberen Liga.

Rechts:

fermacell®
Gipsfaserplatten
regulieren das
Raumklima und die
Luftfeuchtigkeit und
reduzieren so das
Risiko von
Schimmelbildung.
Dabei entsprechen sie
der Wasserdampf-
Adsorptionsklasse WS
II.

höhere Erwartungen an die ökologische und soziale Verantwortung verschärft. Neben ambitionierten Anforderungen an den Klimaschutz, an Ressourceneffizienz und Kreislauffähigkeit wird dabei ein hohes Maß an konkreten Maßnahmen im Bereich sozialer Fairness entlang der gesamten Wertschöpfungskette verlangt.

Silber auf Anhieb: Eine herausragende Auszeichnung

Vor diesem Hintergrund ist es umso höher zu bewerten, dass fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente als führende Baustoffe im Holz- und Trockenbau, die nach dem neuesten, deutlich verschärften Standard zertifiziert wurden, auf Anhieb den Silber-Status erreicht haben. „Die Silber-Zertifizierung, wie sie unsere fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente bereits im Rahmen der Erstzertifizierung nach dem anspruchsvollen neuesten C2C Certified® Standard entsprechend der Version 4.1 erreicht haben, stellt eine herausragende Auszeichnung dar“, freut sich Daniel Stegmann, als Head of ESG and New Technologies Europe bei James Hardie verantwortlich für die Unternehmensnachhaltigkeit. „Dies belegt eine überdurchschnittliche Gesamtperformance unserer fermacell® Gipsfaserplatten und

fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente und zeigt, dass sie nicht nur die grundlegenden Anforderungen erfüllen, sondern in allen fünf Bewertungskategorien – Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit, Schutz von Luft und Klima, Wasser und Boden sowie Soziale Fairness – ein durchgängig hohes Niveau erreichen“, erklärt der Manager.

Klarer Wettbewerbsvorteil

Die Zertifizierung steht zugleich für ein hohes Maß an Materialtransparenz: Für die Silber-Stufe müssen bereits 95 Prozent der eingesetzten Inhaltsstoffe, gemessen am Gesamtgewicht, offengelegt und bewertet werden. Gleichzeitig dokumentiert sie ein aktives Engagement im Klimaschutz, da der Einsatz erneuerbarer Energien in der Produktion sowie entsprechende Maßnahmen zur Emissionsreduktion nachgewiesen werden müssen.

Nicht zuletzt unterstreicht die Auszeichnung den ganzheitlichen Entwicklungsansatz des Produkts. Demnach müssen Produkte bereits bei der Markteinführung so konzipiert sein, dass eine Rückführung in technische oder biologische Kreisläufe möglich ist. „Im Wettbewerbsumfeld verschafft die Silberzertifizierung unseren fermacell® Gipsfaserplatten und fermacell® Therm25™ Trockenestrichelementen einen klaren Vorteil“, erläutert Daniel Stegmann. Viele Produkte würden aufgrund der hohen Anforderungen zunächst lediglich die Bronze-Stufe erreichen. „Die Silber-Zertifizierung signalisiert somit Architekten, Projektentwicklern, Händlern und Verarbeitern aber auch Bauherren eine besonders vorausschauende und nachhaltige Produktentwicklung.“

Ein Jahr intensive und fokussierte Entwicklungsarbeit

Neben den bestehenden Umweltproduktdeklarationen (EPDs), die transparente Daten zur Umweltwirkung liefern, ist das Zertifikat C2C Certified® Silber ein weiterer zentraler Baustein im Nachhaltigkeitsportfolio der fermacell® Gipsfaserplatten bzw. der fermacell® Therm25™ Trockenestrichelemente. Der Weg dorthin war anspruchsvoll: Die erfolgreiche Zertifizierung ist das Ergebnis von mehr als einem Jahr intensiver und fokussierter Entwicklungsarbeit. „Die Auszeichnung demonstriert die Stärke unseres Unternehmens“, betont Christian Claus, CEO & President James Hardie Europe. „Sie zeigt, dass wir in der Lage sind, unsere ambitionierten Ziele in





Sachen Nachhaltigkeit konsequent in greifbare Ergebnisse zu überführen. Gleichzeitig unterstreicht sie die Position von fermacell® als einer Marke, die für Substanz statt für bloße Versprechen steht.“

Nächster Schritt Gold

Für James Hardie ist die Auszeichnung dennoch kein Endpunkt, sondern ein weiterer Meilenstein: „Wir verstehen die Cradle to Cradle Certified® Silber Zertifizierung als Etappe auf unserem Weg, das nachhaltigste Baustoffunternehmen Europas zu werden“, verspricht Daniel Stegmann und unterstreicht: „Unser Anspruch ist es, die Anforderungen auch künftig zu erfüllen und perspektivisch die Gold-Zertifizierung zu erreichen.“

Die universell als Bau-, Feuerschutz-, Schallschutz- und Feuchtraum-Platte einsetzbaren fermacell® Gipsfaserplatten sind vor allem auch wegen ihrer technischen und bauphysikalischen Eigenschaften eine gute Ergänzung in der Holzbauweise.



James Hardie Europe GmbH
Bennigsen-Platz 1
40474 Düsseldorf
kontakt@jameshardie.com

PRESSE-INFORMATION

Kontakt für die Redaktion

Rita Jacobs
Public Relations und Kommunikation
Münsterstraße 341 · 40470 Düsseldorf
Tel.: +49 (0)211-1717457
Rita-Jacobs-PR@t-online.de



Jameshardiedeutschland



showcase/fermacell



FermacellJamesHardieAESTUVER

fermacell.de